

# Protokollauszug

aus der  
40. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 10.10.2007

---

öffentlich

**Top 4.16 Wiederaufnahme des Planverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 25-1 "Eigen-  
heimsiedlung am Ravensbergweg"  
07/SVV/0553  
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Stadtplanung und Bauen** hat der Vorlage mit einer **Änderung des Punktes 2** zugestimmt, der folgenden Wortlaut hat:

Gemäß Festsetzungskatalog §9 Abs. 1 (6.) des Baugesetzbuches soll die höchst zulässige Zahl von Wohnungen in Wohngebäuden mit zwei Wohnungen in Wohngebäuden mit zwei Vollgeschossen bestimmt werden.

**Abstimmung.**

Die geänderte Fassung des Punktes 2 wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

-

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Das Bebauungsplanverfahren Nr. 25-1 „Eigenheimsiedlung am Ravensbergweg“ wird wieder aufgenommen.**

- 1. Die bisher vorgeschlagenen Festsetzungen werden einer kritischen Prüfung unterzogen.**
- 2. Gemäß Festsetzungskatalog §9 Abs. 1 (6.) des Baugesetzbuches soll die höchst zulässige Zahl von Wohnungen in Wohngebäuden mit zwei Wohnungen in Wohngebäuden mit zwei Vollgeschossen bestimmt werden.\_**
- 3. Es ist gemäß § 9 Abs. 4 des Baugesetzbuches in Verbindung mit § 81 der Brandenburgischen Bauordnung (BbgBO) eine örtliche Bauvorschrift zu einer anderen Abstandsregelung als in § 6 Abs. 5 BbgBO bestimmt in den Bebauungsplan aufzunehmen. Diese soll eine größere Tiefe der Mindestabstandsflächen beinhalten.**
- 4. Der Entwurf des B-Planes ist in geänderter Form erneut auszulegen und es sind erneut Stellungnahmen einzuholen.**

**Die öffentliche Auslegung soll mit einer öffentlichen Bürgerversammlung im Wohngebiet eingeleitet werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**